

Evangelische Religion

1. Einleitung	Seite 1
2. Angaben zur Lernentwicklung und Leistungsbewertung	Seite 3
3. Fachübersicht	Seite 4
Klassenstufe 1	Seite 5
Klassenstufe 2	Seite 6
Klassenstufe 3	Seite 7
Klassenstufe 4	Seite 8
Klassenstufe 5	Seite 9
Klassenstufe 6	Seite 10
Klassenstufe 7	Seite 11
Religion als Wahlfach	Seite 12
4. Anhang	Seite 13
Literaturverzeichnis	Seite 13

1. Einleitung

Der evangelische Religionsunterricht leistet seinen Beitrag zur persönlichen religiösen Orientierung und Bildung der Schüler.

Dabei kann es hilfreich sein, wenn die Lehrkraft eigene religiöse Erfahrungen zu erkennen gibt, um auf diese Weise notwendige Klärungsprozesse der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen oder sie zu ermutigen, sich bestimmten Fragen überhaupt zu stellen.

Der Religionsunterricht geht davon aus, dass in den verschiedenen biblischen, religiösen und theologischen Äußerungen Deutungen menschlicher Grunderfahrungen vorliegen, die auch für die konkreten existentiellen Fragen der Schüler relevant sein können.

Deshalb begegnen sie im Religionunterricht der biblischen Botschaft und lernen die Sprache und Vorstellungswelt der biblischen Texte zu verstehen.

Wenn sie sich mit dem christlichen Bild der Welt und des Menschen auseinander setzen, soll ihnen das helfen, sich selbst und andere besser zu verstehen.

Dazu ist es notwendig, sich als Individuum zu begreifen, das ein wesentliches Glied der Gemeinschaft ist. Der Religionsunterricht hilft ebenso dabei, dass die Schüler sich selbst als bedeutsam annehmen sowie die vorhandenen emotionalen und rationalen Kräfte entfalten können.

Für immer mehr Kinder ist der Religionsunterricht in der Schule die erste Begegnung mit Christentum und Religion überhaupt. Der Religionsunterricht stellt den Schülern exemplarisch biblisches, religiöses und theologisches Grundwissen zur Verfügung.

Ein besonderes Vertrauensverhältnis zwischen Lerngruppe und Lehrkraft wäre wünschenswert. Dazu gehört, dass die Schüler mit ihren Wünschen und Zweifeln, mit ihren Erfahrungen und Denkansätzen zu Wort kommen.

Der Religionsunterricht nimmt ihre Fragen und Erfahrungen auf und verbindet sie mit den Erfahrungen und Inhalten der christlichen Tradition.

Dieses Anliegen bestimmt die Auswahl der fünf Themenbereiche :

1. Die Bibel berichtet von den mannigfaltigen Erfahrungen, die **Menschen vor Gott** in guten und schlechten Tagen gemacht haben und bietet somit Identifikationsmöglichkeiten an. Sie macht insbesondere Mut, sich auf den Gott einzulassen, von dem Jesus erzählt hat und für den er eingestanden ist.
2. Jede menschliche Gemeinschaft ist auf **Feste** angewiesen. Sie bestätigen, stärken und erneuern die Gemeinschaft. Als Höhepunkte im Jahr heben sie sich aus der gewöhnlichen Zeitfolge heraus und ermöglichen Orientierung.
3. Kinder erfahren **Schöpfung/Leben** als Geschenk. Die Gaben der Schöpfung dürfen dankbar angenommen und wollen gleichzeitig verantwortlich und sorgsam geschützt werden.
4. Ein Feld, das besonderer menschlicher Bemühungen bedarf, ist der **Frieden**. Die friedliche Begegnung mit den Mitmenschen, auch mit Fremden, Kranken, Notleidenden und sozial Ausgegrenzten können wesentlich zu einem besseren Miteinander beitragen.
5. Auch Kinder erfahren ihr Leben nicht nur positiv, sondern spüren gleichzeitig dessen Bedrohung und Begrenztheit. **Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren**, ermöglicht, zusammen mit anderen um Angst, Schuld, Abschied, Schmerz und Trauer zu wissen und dennoch von Geborgenheit, Trost und Hoffnung zu leben. Eine vertrauensvolle Gemeinschaft kann das Selbstwertgefühl der Kinder stärken.

2. Angaben zur Lernentwicklung und Leistungsbewertung

Im Religionsunterricht geht es nicht in erster Linie um die Aneignung von reproduzierbarem Wissen oder abfragbaren Fertigkeiten. Vielmehr sucht der Religionsunterricht die religiöse Entwicklung, den religiösen Bewusstwerdungsprozess und dabei auch das religiöse Wissen und Verhalten der Kinder zu fördern.

Für alle Klassenstufen gilt, dass die Leistungen vorrangig als Unterrichtsbeiträge erfasst werden. Wo historisches, geographisches oder ähnliches Sachwissen vermittelt wird, sind auch Tests möglich.

Im Bereich des Wissens und Verstehens geht es etwa um die Fähigkeit

- biblische Geschichten nachzuerzählen oder nachzugestalten
- die symbolhafte Sprache biblischer Texte zu verstehen
- Geschichten auf eigene Lebenssituationen zu beziehen
- in eigenen Erlebnissen religiöse Erfahrungen zu beschreiben
- sich bestimmte historische, geographische oder ähnliche Fakten als Wissen anzueignen

Im Bereich der Einstellungen und des Sozialverhaltens geht es etwa um die Fähigkeit

- bei Gesprächen, Festen und Projekten Rücksichtnahme auf Mitschülern zu nehmen und mit ihnen zu kooperieren
- durch eigene Beiträge wesentlich zum Gelingen einer Gemeinschaftsaufgabe beizutragen
- Aufträge für soziale Projekte zu übernehmen und verantwortlich auszuführen

Im Bereich der Fertigkeiten und des Könnens geht es etwa um die Fähigkeit

- bestimmte Rituale (Gebet, Lied, Tanz) zu beherrschen und sich damit z.B. an der Gestaltung von Festen und Feiern zu beteiligen
- Hefte und Mappen, in denen Unterrichtsergebnisse und Hausaufgaben dokumentiert werden, zu führen und gestalten
- darstellerische Aufgaben (z.B. im Rollenspiele) zu übernehmen und zu bewältigen
- gestalterische Aufgaben (z.B. Collagen, Bilder, Plakate) auszuführen

3. Fachübersicht

Themen und Inhalte des vorliegenden Lehrplanes sind fünf Themenbereichen zugeordnet worden. Bei der Verteilung der Themen auf die einzelnen Schuljahre wurde darauf geachtet, dass sie auch in ihrer Zuordnung zu den Themenbereichen gleichwertig vertreten sind.

Alle verbindlichen Themen bieten den notwendigen Freiraum zur individuellen Gestaltung und Schwerpunktsetzung, je nach der besonderen Situation, in der sich Schüler, Lehrer, Eltern und schulisches Umfeld befinden. Gleiches gilt für die ergänzenden Themen und ihre Inhalte. Es können aus der Situation der Lerngruppe heraus zu den Themen eigene Inhalte hinzugefügt werden. Dabei kann die Lehrkraft davon ausgehen, dass nach der Arbeit an den verbindlichen Themen noch genügend Zeit für die Arbeit an den anderen Themen bleibt.

Am Ende des zweiten Schuljahres sollten einige wichtige Jesusgeschichten, das Anliegen der beiden christlichen Hauptfeste sowie die zentralen Aussagen des christlichen Schöpfungsglaubens den Kindern bekannt sein und in den weiteren Klassenstufen vertieft werden.

Am Ende des sechsten Schuljahres sollten darüber hinaus die biblischen Gestalten des ersten Themenbereiches und das Grundanliegen der Reformation bekannt sein.

*In den Klassen 8-10 müssen die Schulen **Religion als Wahlfach** anbieten, hierzu erstellen die Fachkollegen an den Schulen mit Oberstufe einen schulinternen Themenplan.*

Bei der Planung **fächerübergreifenden Unterrichts** bietet der evangelische Religionsunterricht auch wichtige thematisch-inhaltliche Beiträge zu den Aufgabenfeldern von allgemeiner pädagogischer Bedeutung. Fächerübergreifendes Unterrichten ist zu allen Themenbereichen mit den Fächern Kunst und Musik möglich und auch anzustreben. Darüber hinaus ist ein fächerübergreifendes Arbeiten zu einzelnen Themen des Religionsunterrichtes auch mit allen anderen Fächern denkbar.

Wie in allen Fächern sollte der Einsatz von **EDV-Anlagen** im Religionsunterricht nur dann erfolgen, wenn es für den Unterrichtsverlauf sinnvoll erscheint.

Neben den Massenmedien Presse, Funk und Fernsehen können EDV-Anlagen (Datenbanken, CD-ROM, Internet) zur Beschaffung von Informationen genutzt werden, denkbar sind z.B. historische, geographische, kulturelle und politische Informationen zu einem Land wie Israel.

Wünschenswert für alle Klassenstufen ist eine gute Zusammenarbeit mit der Pastorin/dem Pastor der örtlichen Gemeinde, die z.B. die Mitgestaltung der Schülerinnen und der Schüler von Gottesdiensten beinhalten könnte (Weihnachten, Ostern, Jahresfest NG, Erntedank, Reformationsgottesdienst ...).

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none"> - Jesus: Ein Mensch steht in einmaliger Nähe zu Gott Jesus erzählt von Gott z.B. Das verlorene Schaf Jüngerberufung - Noah: Ein Mensch erfährt Gottes Hilfe in einer Zeit großer Not 	1
Feste	<ul style="list-style-type: none"> - Christen feiern Feste - sie leben und feiern in der Gemeinschaft - Weihnachten - Ostern: Ein Fest der Freude über das Leben 	1
Schöpfung/Leben	<ul style="list-style-type: none"> - Gottes Schöpfung entdecken - Staunen - danken - loben 	1
Frieden	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbilder ermutigen zu christlichem Handeln (z.B. St. Martin) 	1
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none"> - Ich und Wir, Wir und Ich: Menschen finden in der Gemeinschaft ihren Platz 	1
Ergänzend	<ul style="list-style-type: none"> - Menschen erleben Angst und können sich trotzdem geborgen fühlen - Erntedankfest 	1

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none">- Abraham: Ein Mensch vertraut sich Gottes Fürsorge an- Wie Jesus den Menschen begegnet- Kindersegnung- Zachäus- Bartimäus	2
Feste	<ul style="list-style-type: none">- Weihnachten: Unterwegs nach Bethlehem- Ostern: Mit den Jüngern unterwegs	2
Schöpfung/Leben	<ul style="list-style-type: none">- Den Menschen ist Gottes Schöpfung anvertraut	2
Frieden	<ul style="list-style-type: none">- Vorbilder ermutigen zu christlichem Handeln (z.B. Nikolaus, Bischof von Myra)	2
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none">- Unsere Kirche - Unsere Gemeinde	2
Ergänzend:	<ul style="list-style-type: none">- Kinder in anderen Ländern- Beten: Reden wie mit einem Freund	2

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none">- Joseph: Ein Mensch macht gute Erfahrungen mit Gott- Jesu Spuren folgen : Jesus in Galiläa Heilung des Gelähmten Sturmstillung- So lebten die Menschen zur Zeit Jesu : Leben, Arbeiten, Feiern	3
Feste	<ul style="list-style-type: none">- Weihnachten- Passion / Ostern	3
Schöpfung/Leben	<ul style="list-style-type: none">- In Gottes Händen ist das Leben geborgen	3
Frieden	<ul style="list-style-type: none">- Menschen erfahren Gewalt und müssen sich mit ihr auseinandersetzen (Streit und Versöhnung)	3
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none">- Menschen leben mit Abschied, Schmerz und Trauer	3
Ergänzend:	<ul style="list-style-type: none">- Feste und Bräuche	3

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none">- Mose : Ein Mensch gibt nicht auf - Gott ist bei ihm- Jesus redet in Gleichnissen : Der verlorene Sohn Der barmherzige Samariter	4
Feste	<ul style="list-style-type: none">- Weihnachten- Ostern / Pfingsten	4
Schöpfung/Leben	<ul style="list-style-type: none">- Schöpfung als Geschenk und Aufgabe	4
Frieden	<ul style="list-style-type: none">- Menschen gehen neue Wege (z.B. A. Schweitzer, Mutter Teresa)	4
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none">- Menschen leben mit Abschied, Schmerz und Trauer	4
Ergänzend:	<ul style="list-style-type: none">- Jona: Ninive soll leben	4

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none">- Die Bibel ..- Menschen schreiben ihre Erfahrungen mit Gott auf- Eine Schriftensammlung wird zur Heiligen Schrift - Männer und Frauen folgen Jesus nach und lassen alles hinter sich (z.B. Petrus)	5
Feste	<ul style="list-style-type: none">- Ursprung und Auswirkungen der Reformation- Martin Luther	5
Frieden	<ul style="list-style-type: none">- Dritte Welt- Voneinander lernen- Miteinander teilen	5
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none">- Menschen brauchen Menschen- Behinderungen gehören zu uns- alte Menschen unter uns- in der Fremde- Außenseiter	5
Ergänzend:	<ul style="list-style-type: none">- Lieder und Gebete begleiten uns- Das Vaterunser- Psalm 23	5

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none">- Paulus : Sammlung und Ausbreitung der Gemeinde- David : Israel als Königreich- Judentum zur Zeit Jesu- religiöse Gruppierungen	6
Feste	<ul style="list-style-type: none">- Weihnachten- Passion / Ostern	6
Schöpfung/Leben	<ul style="list-style-type: none">- Die Schöpfung bewahren	6
Frieden	<ul style="list-style-type: none">- Menschen erfahren Gewalt und müssen sich mit ihr auseinandersetzen	6
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none">- Unsere Kirche - Unsere Gemeinde	6
Ergänzend:	<ul style="list-style-type: none">- Menschen in der Diakonie tragen durch liebendes Helfen zum sozialen Frieden bei	6

Themenbereich	Inhalte	Klasse
Menschen vor Gott	<ul style="list-style-type: none">- Propheten : Elia, Amos, Jesaja- Der Weg des Christentums nach Mittel- und Nordeuropa	7
Feste	<ul style="list-style-type: none">- Weihnachten- Passion/ Ostern / Pfingsten	7
Schöpfung/Leben	<ul style="list-style-type: none">- Umweltschutz / Artenschutz	7
Frieden	<ul style="list-style-type: none">- Unser Umgang mit Gewalt- Gewalt im Alltag	7
Sich selbst in der Gemeinschaft erfahren	<ul style="list-style-type: none">- Ordnungen - Freiheiten - Konflikte	7
Ergänzend:	<ul style="list-style-type: none">- Was andere glauben - wie andere leben z.B. Der Islam- Wunder - Gleichnisse - Reden Jesu	7

Religion als Wahlfach

In den Klassenstufen 8 - 10 wird Religion als Wahlfach angeboten.

Auf der Grundlage des in den Klassenstufen 1 - 7 erworbenen biblischen, religiösen und theologischen Grundwissens kann nun weitergearbeitet werden. In dieser Altersstufe wandeln sich die persönlichen Problemstellungen und Einstellungen, die Schüler beginnen in neuer Eindringlichkeit nach Orientierung zu suchen. Der Religionsunterricht zielt darauf ab, dass die Schüler Kompetenzen erwerben, die sie befähigen, ihre Fragen zu sinnvoller Lebensgestaltung zu stellen, nach Orientierung zu suchen sowie erste Antworten zu finden. In einem so verstandenen Religionsunterricht hat die Lehrkraft vor allem die Aufgabe, die Schüler in ihrem Suchen und Finden wahrzunehmen und zu unterstützen. So sollten Interessengebiete, Erwartungen an das Fach und Themenwünsche von Seiten der Schüler in der Stoffauswahl des Wahlfaches Religion besondere Berücksichtigung finden. Die folgenden Vorschläge für Themen sind als Anregungen gedacht, im Übrigen sollte immer Raum gelassen werden, um aktuelle Themen (z.B. aus den Medien) aufzugreifen.

Themenvorschläge:

Menschen suchen Gott - Menschen zweifeln an Gott

- Wir machen uns ein Bild von Gott
- Ein Prophet greift ein (Amos, Ezechiel, Jeremias)
- Frauen ringen um Gott (Mirjam, Debora, Rut)
- Menschen wollen hoch hinaus (Turmbau zu Babel, Ersatzgötter)

Meine Zukunft

- Lebenswünsche und -pläne
- Auf der Suche nach sich selbst
- Sucht und Sehnsucht des Menschen
- Und wenn wir scheitern ?

Christen glauben, dass Gott uns einen Weg in die Zukunft weisen will

- Messiasweissagungen
- Reich-Gottes-Vorstellungen

Was andere glauben

- Judentum, Islam
- Hinduismus, Buddhismus

Was versprechen mir andere ?

- Sekten
- Okkultismus

Unser Umgang mit Gewalt

Arm und reich

- Der Teufelskreis der Armut
- Dritte Welt

4. Anhang

Literaturverzeichnis :

Religionsunterricht praktisch 1 - 7
Vandenhoeck

Unterrichtshilfen für den Religionsunterricht in der Grundschule
1. und 2. Schuljahr
3. und 4. Schuljahr
Calwer Materialien

Kinder fragen nach dem Leben 1 - 4
Cornelsen

Alles ist neu 1
Vieles ist anders 2
Was Mut macht 3/4
Kaufmann

Bildgeschichten zum Neuen Testament
Bildgeschichten zum Alten Testament
Persen

Kursbuch Religion 5/6
Diesterweg

Arbeitsbuch Religion 5./6. Klasse
Bagel

Religion im 5./6. Schuljahr
Benziger

ru
Zeitschrift für die Praxis des Religionsunterrichts

Hinweis:

Beratung und Hilfen für den Religionsunterricht bietet das:

**Pädagogisch-Theologische Institut
Nordelbien
Arbeitsstätte Kiel
Gartenstr. 20 - 24103 Kiel
Tel. 0431 - 55734-0 Fax 0431 - 55734 - 50**

In der Bibliothek/Mediothek sind Bücher, Unterrichtsmodelle, Dokumentationen, Poster, Diaserien, Folien, Kassetten und Videos zu entleihen.

Zeitschriften:

ru
Zeitschrift für die Praxis des Religionsunterrichts

was und wie ?
Gütersloher Verlagshaus Mohn

Zeitschrift für Religionspädagogik
Crüwell

Lehr- und Arbeitsbücher :

Religionsunterricht praktisch 1 - 7
Vandenhoeck

Kinder fragen nach dem Leben 1 - 4
Cornelsen

Alles ist neu 1
Vieles ist anders 2
Was Mut macht 3/4
Kaufmann

Kursbuch Religion 5/6
Diesterweg

Religion im 5./6. Schuljahr
Benziger

Arbeitsbuch Religion 5./6. Klasse
Bagel

Orientierung Religion 5/6
Diesterweg

Bibel aktuell 5. - 6. Schuljahr
Persen